

Oranienburg ein *neues* Gesicht geben

Jennifer Collin

Bürgermeisterkandidatin

Pressemitteilung

06.07.2017

Kompetenzzentrum Kampfmittelbeseitigung für Oranienburg

Bürgermeisterkandidatin Jennifer Collin will Bombenbeseitigung optimieren

Im Stadtgebiet Oranienburg werden noch immer etwa 300 Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg vermutet. Auf der Mitgliederversammlung der SPD Oranienburg stellte Bürgermeisterkandidatin Jennifer Collin am heutigen Donnerstag vor, wie sie die Kampfmittelbeseitigung in Oranienburg optimieren will. Um Bombenblindgänger schneller zu beseitigen, regt sie die Schaffung eines Kompetenzzentrums Kampfmittelbeseitigung in Oranienburg an. Zudem solle das Spyra-Gutachten fortgeschrieben werden.

„Die Bedrohung durch Bombenblindgänger in Oranienburg nimmt zu. Viele Bomben sind mit chemischen Langzeitzündern ausgestattet, die mit der Zeit porös werden. Damit steigt die Gefahr für die Menschen in Oranienburg täglich. Es muss deshalb alles Mögliche unternommen werden, um die Bombenbeseitigung zu beschleunigen“, begründet Jennifer Collin ihre Idee eines Kompetenzzentrums für die Stadt. Der Gedanke dahinter ist technologisches Know-How in Oranienburg zu bündeln und weiterzuentwickeln. Eine Konkurrenz zum Kampfmittelbeseitigungsdienst (KMBD) des Landes will sie dabei nicht aufbauen, vielmehr sollen die Zusammenarbeit und der Austausch intensiviert werden. *„Oranienburg hat viel Erfahrung und Fachwissen in den 200 Bombenbeseitigungen seit 1990 gesammelt. Als Standort ist Oranienburg deshalb optimal, um vorhandenes Wissen an Suchfirmen weiterzugeben, die Bombensuchtechnik weiterzuentwickeln und so Oranienburg schneller bombenfrei zu machen. Flächen zum Üben und Ausprobieren haben wir in Oranienburg noch genug“,* so Collin weiter.

Unterstützung erhält sie dabei vom SPD-Bundestagskandidaten für Oberhavel und das östliche Havelland Benjamin Grimm: *„Nicht Oranienburg hat den Zweiten Weltkrieg begonnen, sondern das Deutsche Reich als Ganzes. Daher ist für mich klar, dass auch ganz Deutschland für die Beseitigung der Bomben als Folge des Krieges aufkommen muss.“*

Beim Thema Bombenbeseitigung sind die politisch Verantwortlichen im Bund, Land und der Stadt gefragt. Als Bürgermeisterin will sich Jennifer Collin für folgende Schwerpunkte stark machen:

- Bund muss Länder langfristig finanziell unterstützen
- Land Brandenburg muss Bombensuche und -beseitigung mit gleicher Kraft weiterführen
- Keine Beteiligung der Oranienburger Bürgerinnen und Bürger an den Kosten der Kampfmittelbeseitigung
- Kompetenzzentrum Kampfmittelbeseitigung in Oranienburg ansiedeln